



Dörr Motorsport

ms-speedPress
Müller & Schaub GbR



DÖRR+HESS
Dynamik, die Sie bewegt



ADAC-Rookies erkämpfen sich ersten Klassensieg

Maximilian Schwarz und Sönke Glöde erzielten für das ADAC Rookie Team powered by Dörr Motorsport im Rahmen der Rundstreckenchallenge Nürburgring (RCN) den ersten Klassensieg.

Beim fünften Saisonlauf der RCN ist für die Rookies mit dem ersehnten Klassensieg endgültig der Knoten geplatzt und Maximilian Schwarz und Sönke Glöde stellten eindrucksvoll unter Beweis, zu welchen Leistungen die jungen Talente mittlerweile im Stande sind. Neben dem Klassensieg erreichte das Duo einen bemerkenswerten 14. Platz im Gesamtklassement, das 94 Starter umfasste.

Der Einsatz des BMW-Mini beim 39. ADAC Zurich 24 Stunden Rennen durch Dörr Motorsport wirkte sich positiv auf die Leistung der Rookies aus: „Der Mini wurde beim 24-Stunden-Rennen eine Woche zuvor vom Team mit erfahrenen Fahrern eingesetzt, dort weiter entwickelt und hat ohne Probleme die 24-Stunden durchgehalten und den 10. Platz in der Klasse bei 23 Startern erreicht. Sönke Glöde und Maxi Schwarz bestätigten die Verbesserung des Fahrzeuges nicht nur durch ihre Aussagen über das Handling sondern auch durch sehr gute Rundenzeiten, die um ca 15 Sekunden unter den bisherigen Rundenzeiten lagen“, wie Rainer Wehner vom ADAC Hessen-Thüringen erklärte.

Maximilian Schwarz zeigte sich glücklich über den Klassensieg und ebenfalls zufrieden mit den Verbesserungen: „Ich bin sehr zufrieden mit meinem Stint und habe keine Fehler gemacht. Das Auto konnte während dem 24 h Rennen spürbar verbessert werden. Diese Tatsache verbunden mit einer fahrerischen Weiterentwicklung, wirkt sich natürlich positiv auf die Rundenzeiten aus. Es hat sehr viel Spaß gemacht und ich bin sehr stolz auf alle Beteiligten.“



Dörr Motorsport

Auf die Weiterentwicklung der Fahrer ging auch Wehner ausführlich ein: „Ich bin sehr zufrieden mit den Rookies. Wir arbeiten nun seit 4 Monaten mit ihnen zusammen und alle haben sich prächtig und zielorientiert entwickelt, auch was ihre Fitness anbelangt. Zur Vorbereitung aufs Rennen am Samstag hatten wir uns bereits am Freitagmittag alle bei Dörr-Motorsport in Butzbach zu einer Teambesprechung getroffen. Dort haben wir nach allgemeinen Dingen eine 2-stündige Videoanalyse der Inboard-Kamera-Aufnahmen der letzten Rennen vorgenommen und anhand dieser Aufzeichnungen Verbesserungen besprochen, die alle Samstags umgesetzt wurden und somit auch zum Klassensieg mit beigetragen haben. Die Rundenzeiten haben sich um ca 30 Sekunden seit Beginn verbessert und sie sind nun in der Lage, in die TOP-10 im Gesamtklassement zu fahren.“

Aufstieg in die Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN)

Die jungen Talente des ADAC Hessen-Thüringen stehen nun vor ihrem nächsten Schritt, dem Aufstieg in die Langstreckenmeisterschaft Nürburgring, wie Rainer Wehner schilderte: Aufgrund der guten Entwicklung und den guten Leistungen aller Rookies hat sich die Teamleitung um Rainer Dörr (Dörr-Motorsport) und Rainer Wehner (ADAC Hessen Thüringen) dazu entschlossen, ab sofort den Aufstieg in die VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN) vorzeitig zu gehen. Der BMW Mini wird zu diesem Zweck auch nochmal zusätzlich mit ca 40 Mehr-PS (dann ca 260 PS) und einer Sperre aufgerüstet, um konkurrenzfähiger zu werden. Der erste Lauf zur VLN wird am 30.07.2011 sein.“

„Der ADAC Hessen Thüringen kann stolz auf seine Youngster-Cup-Serien und seine Macher blicken, aus der diese Rookies hervorgegangen sind. Nur durch diese hervorragende Basisarbeit und durch das neue, strukturierte und durch den Sportausschuss des ADAC Hessen Thüringen unter der Leitung des Sportleiters Wolfgang Wagner eingeführte Förderkonzept, ist diese tolle und zukunftssträchtige Entwicklung möglich. Gleichzeitig dient dieses Konzept anderen Motorsportarten als Beispiel für eine langfristige und erfolgreiche Fahreförderung“, so Wehner.